



Architekturgeschichte ist die Geschichte von Bauformen, -funktionen und -typen. Sie ist aber auch Kultur- und Mentalitätsgeschichte, Geschichte von Kreativität und schliesslich Teilbereich einer umfassenden Geschichte und Theorie der Kunst. Im Architekturunterricht der ETH kommen diese Aspekte in engem Bezug aufeinander zur Sprache. Die Studierenden werden mit den wichtigsten Verläufen der Architektur- und Kunstgeschichte von der Antike bis zur Gegenwart vertraut gemacht sowie in Materialien und Methoden des historischen Umgangs mit Architektur eingeführt. Ziel des Unterrichts ist, die Sensibilität künftiger Architektinnen und Architekten für das komplexe Verhältnis des Bauens zur Tradition, für die Vorgeschichte des eigenen Berufs und für die historische Prägung von Orten zu schärfen. Darüber hinaus sollen die Studierenden Grundlagen erwerben, um sich eigenständig mit historischen Fragestellungen der Disziplin auseinandersetzen zu können.

Die Hauptakzente der Lehre legen wir auf die Basisausbildung sowie auf das postgraduale Studium. Seit 2010 ist unsere Professur für das erste Studienjahr verantwortlich; die jungen Studierenden werden in Form von zwei Vorlesungszyklen je Semester mit den Grundlagen der Architekturgeschichte vertraut gemacht. Mit besonderem Engagement betreuen wir zugleich Doktorierende und Postdocs aus unterschiedlichen Fachkulturen. Bei aller Individualität der Einzelvorhaben fühlen wir uns dabei übergreifenden Erkenntniszielen verpflichtet; so widmet sich eine Reihe von Projekten Fragestellungen des Kulturtransfers beziehungsweise der interdisziplinären Forschung. Um einen intensiven wissenschaftlichen Austausch in Gang zu halten, findet ergänzend zur Einzelbetreuung einmal jährlich ein mehrtägiges Nachwuchskolloquium in der Villa Garbald in Castasegna statt.

Die Professur Tönnesmann ist ab 1. Januar 2017 durch Prof. Dr. Maarten Delbeke neu besetzt. Die jetzige Leiterin der Professur Tönnesmann, Prof. Dr. Ita Heinze-Greenberg, wird ab 1. Februar 2017 die Titularprofessur für Architekturgeschichte der Moderne innehaben.